



MGEPA Nordrhein-Westfalen • 40190 Düsseldorf

Seite 1 von 1

AOK Rheinland/Hamburg

Aktenzeichen:  
403 - 3613.4/Jo  
bei Antwort bitte angeben

landesunmittelbare  
Betriebskrankenkassen in NRW

Herr Job  
Telefon 0201 8134-149  
Telefax 0201 8134-184  
karsten.job@mgepa.nrw.de

nachrichtlich  
BKK Landesverband NORDWEST

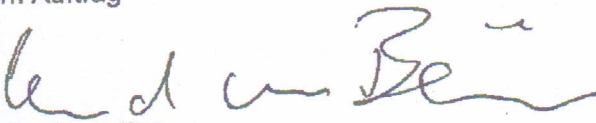
11. Februar 2014

**Familienversicherung für Kinder bei Namensungleichheit zum  
Stammversicherten  
hier: Flüchtlinge aus Syrien**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in vorbezeichneter Angelegenheit übersenden wir Ihnen einen Ab-  
druck unseres Schreibens vom 07.02.2014 mit der Bitte um Kenntnis-  
nahme und entsprechender Beachtung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

  
Knud van Büren

Anlage

Horionplatz 1  
40213 Düsseldorf  
Telefon 0211 8618-50  
Telefax 0211 8618-54444  
poststelle@mgepa.nrw.de  
www.mgepa.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Rheinbahn Linien 704, 709  
und 719 bis Haltestelle  
Landtag/Kniebrücke



MGEPA Nordrhein-Westfalen • 40190 Düsseldorf

Vorsitzender des Vorstandes  
der AOK NordWest  
Herrn Martin Litsch  
44114 Dortmund

Seite 1 von 2

Aktenzeichen:  
403 – 3613.4  
bei Antwort bitte angeben

Herr Job  
Telefon 0201 8134-149  
Telefax 0201 8134-184  
karsten.job@mgepa.nrw.de

**Familienversicherung für Kinder bei Namensungleichheit zum  
Stammversicherten  
hier: Flüchtlinge aus Syrien**

07. Februar 2014

Sehr geehrter Herr Litsch,

vielen Dank für die von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen.  
Gern möchte ich Ihnen die in diesem Zusammenhang die diesseits  
vertretene Auffassung erläutern:

Die Vorschrift des § 5 Abs. 5 der vom der GKV-Spitzenverband entwi-  
ckelten „Einheitlichen Grundsätzen zum Meldeverfahren bei Durchfüh-  
rung der Familienversicherung (Fami-Meldégrundsätze) regelt, dass  
bei fehlender Namensgleichheit zwischen dem Mitglied und der/dem  
Familienangehörigen die Personenstandsverhältnisse durch geeignete  
Urkunden (Abstammungsnachweise) einmalig nachzuweisen sind.

Wir halten es in Anbetracht der dramatischen Flüchtlingssituation in  
Syrien für dringend geboten und daher aufsichts- und prüferechtlich bis  
auf Weiteres für vertretbar, wenn dieser besondere Personenkreis  
(anerkannte syrische Flüchtlinge) die geforderten Personenstandsver-  
hältnisse vorläufig mittels Versicherung an Eides statt lediglich glaub-  
haft macht.

In diesem Zusammenhang hat auch das Auswärtige Amtes in seinem  
Schreiben vom 20.08.2013 darauf hingewiesen, dass es für Personen,  
die aus Syrien stammen und sich bereits außerhalb Syriens befinden,  
gefährlich oder sogar praktisch unmöglich sein kann, Dokumente in  
Syrien selbst oder durch Dritte zu beschaffen oder sie durch das syri-

Horionplatz 1  
40213 Düsseldorf  
Telefon 0211 8618-60  
Telefax 0211 8618-54444  
poststelle@mgepa.nrw.de  
www.mgepa.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Rheinbahn Linien 704, 709  
und 719 bis Haltestelle  
Landlag/Kniebrücke

sche Außenministerium beglaubigen zu lassen. Da das in Syrien seit Jahrzehnten funktionierende Überwachungssystem seine Funktionsfähigkeit bisher nicht eingebüßt hat, wurden die Auslandsvertretungen -zur Vermeidung von Gefährdungen und Repressalien an Angehörige angewiesen, auf die Erfordernis einer Legalisierung nicht zu bestehen, wenn plausibel gemacht worden ist, dass eine Einholung der Überbeglaubigung im Einzelfall für die betreffende Person bzw. ihre Angehörigen eine unzumutbare Härte bedeuten würde.

Die durch das oben skizzierte Verfahren eintretende Abweichung von den GKV-Grundsätzen erscheint vor diesem Hintergrund jedenfalls solange gerechtfertigt, wie der Hinderungsgrund für den schriftlichen Abstammungsnachweis fortbesteht. Diese Voraussetzung ist in den entsprechenden Einzelfällen regelmäßig zu überprüfen. Sollten sich die politischen Verhältnisse in Syrien derart verändert haben und das Auswärtige Amt eine deutliche Herabstufung der Risikoeinschätzung herausgeben, können und müssen Ihrerseits Überprüfungen der Familienversicherung auch hinsichtlich des Personenstandes (Beibringung eines Nachweises) erfolgen.

Ich hoffe Ihnen mit diesen Ausführungen geholfen zu haben. Der Prüfdienst sowie die übrigen landesunmittelbaren Krankenkassen erhalten einen entsprechenden Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

  
Markus Leßmann